

Herbsttagung der Schweissfachmann-Gruppe 2019 Emil Gisler AG / GIPO AG, Seedorf



Die diesjährige Herbsttagung der Schweissfach-Personen, fand am Freitag, 25. Oktober 2019, bei der Emil Gisler AG / GIPO AG, in Seedorf statt.

Emil Gisler & GIPO AG ist Entwickler, Hersteller und Dienstleister im Bereich Aufbereitungssysteme für Gesteinsprodukte und beschäftigt rund 270 Personen. Die Firma Emil Gisler AG und GIPO AG ist ein Gesamtdienstleister mit grosser Fertigungstiefe und ist aufgebaut in: Beratung, Verkauf, Planung, Produktion Montage und im After Sales Service.



Um 9:15 trafen die 60 angemeldeten Personen im Restaurant Company in Seedorf ein.

Bei Kaffee, Gipfeli und in launiger Gesellschaft startete um 10:15 Uhr die Herbsttagung mit Begrüssung durch den Präsidenten Ivan Gandola, der den Tagesablauf bekannt gab.

Nach der Einführung und Bekanntgabe des Tagesprogramms der diesjährigen Herbsttagung übergab Ivan Gandola das Wort an Marco Herger.

Marco Herger, Kundendienstleiter bei Emil Gisler AG / GIPO AG stellte uns die Organisation vor.

Emil Gisler AG ist Hersteller von Brecheranlagen, die Berge versetzen. GIPO AG ist deren Vertriebsfirma. Der Hauptsitz ist in Seedorf, Kanton Uri.

Firmengeschichte

- 1973 Emil Gisler wagt den Schritt in die Selbständigkeit und beginnt in Seedorf mit dem Aufbau einer mechanischen Werkstatt
- 1981 Gründung der Emil Gisler AG, Maschinenbau und Hydraulik
- 1982 Auslieferung des weltweit ersten mobilen Gesteinsbrechers
- 1989 Gründung der GIPO AG
- 2003 Bau der GIPOKOMBI RC 170 FDR als weltweit grösste raupenmobile Kombianlage
- 2009 500. Anlage, eine GIPOKOMBI RC 130 FDR, wird ausgeliefert
- 2012 Auslieferung der ersten GIPO Anlage nach Australien
- 2018 Übernahme einer Tochterfirma in Kroatien mit 65 Mitarbeitenden

Mit eindrücklichen Zahlen, Fakten und Informationen ausgestattet, begaben wir uns zur Besichtigung der Werkstätten.



Angekommen vor den Werkstätten der Emil Gisler AG/ GIPO AG, konnten wir die weltweit erste mobile Brechanlage bestaunen. Im Anschluss teilten wir uns in 2 Gruppen auf und starteten mit der Führung durch die Werkshallen.



Als erstes gingen wir zu den mit Diesel betriebenen Hydraulikaggregaten, die mit stattlichen Partikelfiltern ausgestattet sind.



In der Montagehalle konnten wir den Zusammenbau eines Steinbrechers bestaunen, der kurz vor der Auslieferung bereitstand. Die Durchlaufzeit dieser Anlage beträgt ca. 3-4 Monate. Lieferzeit der abgebildeten Maschine beträgt ca. 6 – 7 Monate.



Weiter ging die Führung in die Hallen für Rotorenbau. Der Rotor dient dazu, die Steine auf transportable Grösse zu brechen und zu verfeinern, damit sie abtransportiert werden können.

Ein Rotor dreht bei Vollast mit ca. 560 – 620 U/min.



Für die Rotoren Herstellung werden folgende Schweißprozesse eingesetzt.

- UP Verfahren
- Elektroden Schweißverfahren
- Hartauftrag mit UP Schweißverfahren, um den Verschleiss zu reduzieren.
- Im Anschluss an die Schweißprozesse werden Glühprozesse durchgeführt.



- Als nächstes gingen wir durch die Mechanische Werkstatt, wo CNC & NC Bearbeitungszentren, sowie auch analoge Maschinen zum Einsatz kommen.

Eine Kernkompetenz in der Produktion von Emil Gisler AG ist Plasma- und autogenes Brennschneiden in den Materialstärken bis 50 mm Plasma und 300 mm Brennschneiden. Danach begaben wir uns in die Halle der Schlosserei, wo zwölf Schlosser und Schweisser beschäftigt sind. In diesen Hallen werden die Seitenwände der Chassis geschweisst, meist im MAG Verfahren.



Im Anschluss der eindrucksvollen und interessanten Führung durch die Werkstätten der Emil Gisler AG / GIPO AG, trafen wir uns im Restaurant, wo wir uns bei einem reichhaltigen Mittagessen verköstigen konnten.



Die Mittagsstunde wurde genutzt, um Kontakte zu knüpfen, Konversationen zu führen und alte Freundschaften zu pflegen.

Nach dem hervorragenden Mittagessen ging das Programm weiter. Unser Präsident, Ivan Gandola, machte einen Rückblick auf das vergangene Jahr und startete danach die GV 2019.

An der diesjährigen GV wurde einstimmig, für drei weitere Jahre, Marcel Altherr gewählt. Herzlichen Dank für Dein eingebrachtes Engagement im Vorstand der Schweissfachkommission über die letzten Jahre.

Zur Neuwahl für den Vorstand der Schweissfachkommission stellte sich Sven Ziegler zur Verfügung. Auch er wurde einstimmig unter Applaus gewählt und ist ab 2020 neu in der Schweissfachkommission. Herzlich Willkommen.

Nach den Wahlen und dem Jahresrückblick bedankten sich Ivan Gandola und Marcel Bosshard, Organisation der Schweissfachmann Tagung 2019, bei dem Referenten Marco Herger und der Firma Emil Gisler AG / GIPO AG.

Tobias Zuberbühler,
Verantwortlicher Medien, Schweissfachkommission

Schweissfachmann-Kommission
c/o SVS
St. Alban-Rheinweg 222
4052 Basel
<http://www.svsxass.ch/de/unser-verein/fuer-unsere-mitglieder/fachgruppen/sfm>